

## Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Beliehene gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i.V.m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV  
Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen  
von EA, ILAC und IAF zur gegenseitigen Anerkennung

# Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH bestätigt hiermit, dass das Kalibrierlaboratorium

**Sartorius Lab Instruments GmbH & Co. KG**  
**Otto-Brenner-Straße 20, 37079 Göttingen**

die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 besitzt, Kalibrierungen in folgenden Bereichen durchzuführen:

### Mechanische Messgrößen

- Masse
- Waagen <sup>a)</sup>

<sup>a)</sup> nur Vor-Ort-Kalibrierung

Die Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 09.08.2019 mit der Akkreditierungsnummer D-K-19398-01. Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 4 Seiten.

Registrierungsnummer der Urkunde: **D-K-19398-01-00**

  
*in Vertretung Halbner*

Braunschweig, 09.08.2019

Im Auftrag Dr. Heike Manke  
Abteilungsleiterin

# Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Standort Berlin  
Spittelmarkt 10  
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main  
Europa-Allee 52  
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig  
Bundesallee 100  
38116 Braunschweig

Die auszugsweise Veröffentlichung der Akkreditierungsurkunde bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS). Ausgenommen davon ist die separate Weiterverbreitung des Deckblattes durch die umseitig genannte Konformitätsbewertungsstelle in unveränderter Form.

Es darf nicht der Anschein erweckt werden, dass sich die Akkreditierung auch auf Bereiche erstreckt, die über den durch die DAkKS bestätigten Akkreditierungsbereich hinausgehen.

Die Akkreditierung erfolgte gemäß des Gesetzes über die Akkreditierungsstelle (AkkStelleG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2625) sowie der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten (Abl. L 218 vom 9. Juli 2008, S. 30).

Die DAkKS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC). Die Unterzeichner dieser Abkommen erkennen ihre Akkreditierungen gegenseitig an.

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: [www.european-accreditation.org](http://www.european-accreditation.org)

ILAC: [www.ilac.org](http://www.ilac.org)

IAF: [www.iaf.nu](http://www.iaf.nu)

# Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

## Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-K-19398-01-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005

**Gültig ab: 09.08.2019**

Ausstellungsdatum: 09.08.2019

Urkundeninhaber:

**Sartorius Lab Instruments GmbH & Co. KG**  
**Otto-Brenner-Straße 20, 37079 Göttingen**

Leiter: Dipl.-Ing.(FH) Karin Diedrich  
Stellvertreter: Dipl.-Phys. Georg-Dieter Loidl  
Dipl. Ing.(FH) Martin Döscher  
Dr. Julian Haller  
B. Eng. Falko Friedrichs

Akkreditiert als Kalibrierlaboratorium seit: 28.11.2013

Kalibrierungen in den Bereichen:

### **Mechanische Messgrößen**

- **Masse**
- **Waagen** <sup>a) \*)</sup>

<sup>a)</sup> nur Vor-Ort-Kalibrierung

Für die mit <sup>\*)</sup> gekennzeichneten Messgrößen/Kalibriergegenständen ist dem Kalibrierlaboratorium, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkkS bedarf, die Anwendung der hier aufgeführten genormten Kalibrierverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen der Normen/Kalibrierrichtlinien gestattet.

verwendete Abkürzungen: siehe letzte Seite

**Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-K-19398-01-00**

**Permanentes Laboratorium**

Kalibrier- und Messmöglichkeiten (CMC)				
Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	kleinste angebbare Messunsicherheit <sup>1)</sup>	Bemerkungen
Masse Konventioneller Wägewert	1 mg bis 10 mg	OIML R 111-1:2004	2,0 µg	für feste Nennwerte  für Gewichtstücke nach OIML R 111-1:2004 gemäß der Klasse E <sub>2</sub>
	20 mg		3,0 µg	
	50 mg		4,0 µg	
	100 mg		5,0 µg	
	200 mg		6,0 µg	
	500 mg		8,0 µg	
	1 g		10 µg	
	2 g		12 µg	
	5 g		16 µg	
	10 g		20 µg	
	20 g		25 µg	
	50 g		30 µg	
	100 g		50 µg	
	200 g		0,10 mg	
	500 g		0,25 mg	
	1 kg		0,50 mg	
	2 kg		1,0 mg	
	5 kg		2,5 mg	
	10 kg		5,0 mg	
	20 kg		10 mg	
50 kg	25 mg			
100 kg		0,50 g	für Gewichtstücke nach OIML R 111-1:2004 gemäß der Klasse F <sub>2</sub>	

<sup>1)</sup> In den CMC sind die erweiterten Messunsicherheiten nach EA-4/02 M:2013 enthalten. Diese sind im Rahmen der Akkreditierung die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von etwa 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor  $k = 2$ . Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.

**Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-K-19398-01-00**

Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	kleinste angebbare Messunsicherheit <sup>1)</sup>	Bemerkungen
Masse Konventioneller Wägewert	1 mg bis 20 mg		3,0 µg	Bei Gewichtstücken mit freien Nennwerten
	> 20 mg bis 50 mg		4,0 µg	
	> 50 mg bis 100 mg		5,0 µg	
	> 100 mg bis 200 mg		6,0 µg	
	> 200 mg bis 500 mg		8,0 µg	
	> 500 mg bis 1 g		10 µg	
	> 1 g bis 2 g		12 µg	
	> 2 g bis 5 g		15 µg	
	> 5 g bis 10 g		20 µg	
	> 10 g bis 20 g		25 µg	
	> 20 g bis 50 g		30 µg	
	> 50 g bis 100 g		50 µg	
	> 100 g bis 200 g		0,10 mg	
	> 200 g bis 500 g		0,25 mg	
	> 500 g bis 1 kg		0,50 mg	
	> 1 kg bis 2 kg		1,0 mg	
	> 2 kg bis 5 kg		2,5 mg	
	> 5 kg bis 10 kg		5,0 mg	
	> 10 kg bis 20 kg		10 mg	
	> 20 kg bis 50 kg		25 mg	
> 50 kg bis 60 kg		30 mg		

<sup>1)</sup> In den CMC sind die erweiterten Messunsicherheiten nach EA-4/02 M:2013 enthalten. Diese sind im Rahmen der Akkreditierung die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von etwa 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor  $k = 2$ . Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.

**Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-K-19398-01-00**

**Vor-Ort-Kalibrierung**

Messgröße / Kalibriergegenstand	Kalibrier- und Messmöglichkeiten (CMC)			Bemerkungen
	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	kleinste angebbare Messunsicherheit <sup>1)</sup>	
Waagen*) nichtselsbsttätige elektronische Waagen	bis 10 kg	EURAMET Calibration Guide No. 18, Version 4.0	1·10 <sup>-6</sup>	mit Gewichtstücken nach OIML R 111-1:2004 gemäß der Klasse E <sub>2</sub>
	bis 305 kg		1·10 <sup>-5</sup>	mit Gewichtstücken nach OIML R 111-1:2004 gemäß der Klasse F <sub>1</sub>
	bis 6 000 kg		1·10 <sup>-4</sup>	mit Gewichtstücken nach OIML R 111-1:2004 gemäß der Klasse M <sub>1</sub>

**verwendete Abkürzungen:**

CMC	Calibration and measurement capabilities (Kalibrier- und Messmöglichkeiten)
EURAMET	European Association of National Metrology Institutes
OIML	Organisation internationale de métrologie légale

<sup>1)</sup> In den CMC sind die erweiterten Messunsicherheiten nach EA-4/02 M:2013 enthalten. Diese sind im Rahmen der Akkreditierung die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von etwa 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor  $k = 2$ . Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.